

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2000

Nr. 282

ausgegeben am 22. Dezember 2000

Verordnung

vom 19. Dezember 2000

betreffend die Abänderung der Verordnung über die Delegation von Geschäften nach dem Gesetz über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechts, dem Wappengesetz, dem Gesetz betreffend die Ausübung der politischen Volksrechte in Landesangelegenheiten und dem Personen- und Gesellschaftsrecht

Aufgrund von Art. 239 Abs. 4 des Personen- und Gesellschaftsrechts vom 20. Januar 1926, LGBL. 1926 Nr. 4, in der Fassung des Gesetzes vom 26. Oktober 2000, LGBL. 2000 Nr. 279, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 15. April 1997 über die Delegation von Geschäften nach dem Gesetz über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechts, dem Wappengesetz, dem Gesetz betreffend die Ausübung der politischen Volksrechte in Landesangelegenheiten und dem Personen- und Gesellschaftsrecht, LGBL. 1997 Nr. 97, in der Fassung der Verordnung vom 20. April 1999, LGBL. 1999 Nr. 93, wird wie folgt abgeändert:

Art. 4 Abs. 2

2) Die in Art. 239 Abs. 4 des Personen- und Gesellschaftsrechts der Regierung zugewiesenen Geschäfte werden an das Grundbuch- und Öffentlichkeitsregisteramt zur selbständigen Erledigung übertragen.

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 31. Dezember 2000 in Kraft.

Fürstliche Regierung:

gez. *Dr. Mario Frick*

Fürstlicher Regierungschef